



52/2011

Kiel, 5. Mai 2011

Landtagspräsident Torsten Geerds begrüßt Segelschulschiff „Gorch Fock“ nach dem Ende der Ausbildungsreise

Kiel (SHL) – Landtagspräsident Torsten Geerds hat die „Gorch Fock“ nach dem Ende ihrer Ausbildungsreise in der Kieler Förde begrüßt. „Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat schon früh, am 28. Januar, nicht nur mit eindrucksvoller Mehrheit seine fast 30jährige Patenschaft für das Segelschulschiff ‚Gorch Fock‘ bekräftigt, sondern sich auch hinter Sie gestellt. Und darauf bin ich stolz“, sagte Geerds heute (Donnerstag 5. Mai) vor der Mannschaft an Bord des Segelschulschiffs.

„Diese Verbindung hat für uns seit jeher mehr als eine nur symbolische Bedeutung. Wir stehen in der Verantwortung nicht nur für das Schiff, sondern auch für die Besatzung“, so der Landtagspräsident. Eine Patenschaft müsse gerade in schwierigen Zeiten tragen können, wenn sie von Wert sein soll. Es sei eine Frage „des Anstands und ein Gebot des ehrlichen Umgangs miteinander, für Sie Flagge zu zeigen, wenn Sie in schwere See geraten“.

Er habe vor diesem Hintergrund den Bundesminister der Verteidigung gebeten, an Bord der „Gorch Fock“ auch künftig einen den Grundsätzen der Inneren Führung entsprechenden Ausbildungsbetrieb zu gewährleisten. „Ich würde mich freuen, wenn die vom Bundesminister eingesetzte Kommission sich schon bald für den Erhalt des Segelschulschiffes aussprechen würde und Kommandant Norbert Schatz auf die ‚Gorch Fock‘ zurückkehren kann. Der Schleswig-Holsteinische Landtag macht sich auch weiterhin für Sie stark“, betonte Geerds.